Deutscher Bundestag **Drucksache 16/23**

16. Wahlperiode 02. 11. 2005

Antwort

der Bundesregierung

auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Petra Pau, Ulla Jelpke, Jan Korte und der Fraktion DIE LINKE.
– Drucksache 16/12 –

Ausländerfeindliche und rechtsextremistische Ausschreitungen in der Bundesrepublik Deutschland im September 2005

Vorbemerkung der Fragesteller

Im September 2005 setzten sich die ausländerfeindlichen und rechtsextremistischen Ausschreitungen in der Bundesrepublik Deutschland fort.

Vorbemerkung der Bundesregierung

Die im Folgenden aufgeführten Zahlen stellen keine abschließende Statistik dar, sondern können sich aufgrund von Nachmeldungen noch (teilweise erheblich) verändern.

1. Welche rechtsextremistischen Aktivitäten (Verstöße gegen das Versammlungsrecht, Fälle von Landfriedensbruch und schwerem Landfriedensbruch, Überfälle, Anschläge, Propagandadelikte usw.)

   a) gegen in der Bundesrepublik Deutschland lebende Migrantinnen und Migranten und

   b) gegen andere hier lebende Personen

   sind der Bundesregierung im September 2005 bekannt geworden (mit der Bitte um genaue Auflistung nach Bundesländern und Straftaten)?

Im September 2005 wurden insgesamt 969 Straftaten gemeldet, die dem Phänomenbereich „Politisch motivierte Kriminalität – rechts“ zugeordnet wurden. Darunter waren 74 Gewalttaten und 674 Propagandadelikte.

Bei 141 Straftaten, darunter 29 Propagandadelikte und 36 Gewalttaten, konnte ein fremdenfeindlicher Hintergrund festgestellt werden.

Die Antwort wurde namens der Bundesregierung mit Schreiben des Bundesministeriums des Innern vom 1. November 2005 übermittelt.

Die Drucksache enthält zusätzlich – in kleinerer Schrifttype – den Fragetext.

Verteilung – Politisch motivierte Kriminalität – rechts

Bundesland	Gewalttaten	Sonstige Straftaten
BB	3	75
BR	8	109
BW	10	59
BY	1	91
HB	0	2
HE	2	37
HH	2	26
MV	1	16
NI	13	89
NW	14	138
RP	2	12
SH	6	15
SL	0	9
SN	7	158
ST	5	54
TH	0	5
Summe	**74**	**895**

Verteilung – Politisch motivierte Kriminalität – rechts mit fremdenfeindlichem Hintergrund

Bundesland	Gewalttaten	Sonstige Straftaten
BB	1	8
BR	4	10
BW	6	4
BY	0	8
HB	0	1
HE	2	3
HH	2	3
MV	0	2
NI	4	17
NW	9	26
RP	1	4
SH	2	2
SL	0	2
SN	2	10
ST	3	5
TH	0	0
Summe	**36**	**105**

2. Wie viele Tatverdächtige wurden wegen rechtsextremistischer und ausländerfeindlicher Übergriffe, Ausschreitungen, Überfälle usw. im September 2005 festgenommen (bitte nach Ländern und Straftaten aufschlüsseln)?

4. In wie vielen Fällen wurde Untersuchungshaft verhängt (bitte nach Ländern und Straftaten aufschlüsseln)?

Zu den im September 2005 erfassten 969 politisch rechts motivierten Straftaten wurden insgesamt 621 Tatverdächtige ermittelt und 91 Personen wurden festgenommen. In einem Fall wurde Haftbefehl erlassen.

Im Zusammenhang mit den für September 2005 gemeldeten 141 politisch rechts motivierten Straftaten mit fremdenfeindlichem Hintergrund wurden 144 Tatverdächtige ermittelt und 18 Personen wurden festgenommen. In keinem Fall wurde Haftbefehl erlassen.

Verteilung der ermittelten Tatverdächtigen und festgenommenen Personen im Bereich „Politisch motivierte Kriminalität – rechts“

Bundesland	Tatverdächtige	vorläufige Festnahmen	Haftbefehle
BB	63	7	1
BR	49	23	0
BW	25	4	0
BY	82	30	0
HB	0	0	0
HE	5	0	0
HH	10	0	0
MV	12	1	0
NI	65	1	0
NW	88	17	0
RP	14	0	0
SH	11	1	0
SL	5	1	0
SN	127	2	0
ST	57	3	0
TH	8	1	0
Summe	**621**	**91**	**1**

Verteilung der ermittelten Tatverdächtigen und festgenommenen Personen im Bereich „Politisch motivierte Kriminalität – rechts mit fremdenfeindlichem Hintergrund“

Bundesland	Tatverdächtige	vorläufige Festnahmen	Haftbefehle
BB	7	0	0
BR	7	3	0
BW	7	1	0
BY	6	5	0
HB	0	0	0
HE	0	0	0
HH	3	0	0
MV	1	1	0
NI	18	0	0
NW	38	8	0
RP	4	0	0
SH	1	0	0
SL	2	0	0
SN	30	0	0
ST	20	0	0
TH	0	0	0
Summe	**144**	**18**	**0**

3. Wie viele Ermittlungsverfahren liefen gegen Rechtsextremisten wegen der Übergriffe, Ausschreitungen, Überfälle usw. im September 2005 (bitte nach Ländern und Straftaten aufschlüsseln)?

5. In wie vielen Fällen wurden die Ermittlungen eingestellt (bitte nach Ländern und Straftaten aufschlüsseln)?

6. Wie viele Rechtsextremisten wurden im September 2005 wegen Anschlägen, Übergriffen, Propagandadelikten, Verstößen gegen das Versammlungsrecht usw. zu welchen Straftaten verurteilt (bitte nach Ländern und Straftaten aufschlüsseln)?

Hierzu liegen der Bundesregierung keine Angaben vor; aufgrund der „Erhebung der Landesjustizverwaltungen über Strafverfahren wegen rechtsextremistischer/fremdenfeindlicher Straftaten" sind Angaben nur jahresbezogen (zuletzt für 2003) vorhanden.

Gesamtherstellung: H. Heenemann GmbH & Co., Buch- und Offsetdruckerei, Bessemerstraße 83–91, 12103 Berlin
Vertrieb: Bundesanzeiger Verlagsgesellschaft mbH, Amsterdamer Str. 192, 50735 Köln, Telefon (02 21) 97 66 83 40, Telefax (02 21) 97 66 83 44
ISSN 0722-8333